

DIE LINKE. Fraktion Norderstedt, Rathausallee 62, 22846 Norderstedt

**An den Vorsitzenden des Sozialausschusses**

**Herrn Thomas Jäger**

**Annita Witt**

**Fraktion Norderstedt**

Rathausallee 62  
22846 Norderstedt

Telefon 040 / 535 95 663

Telefax 040 / 535 95 649

Annita.witt@die-linke-norderstedt.de

www.die-linke-norderstedt.de

Sparkasse Südholstein

Konto-Nr. 15205511

BLZ 23051030

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE in Norderstedt zum Thema „Unterbringung & Betreuung Obdachloser“**

Norderstedt, den 20. Juli 2017

Sehr geehrter Herr Jäger,

im Namen der Fraktion DIE LINKE stellen wir folgende Anfrage zur Beantwortung an die Verwaltung und bitten diese zur nächsten Sitzung des Ausschuss schriftlich zu beantworten.

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE in Norderstedt zum Thema „Unterbringung & Betreuung Obdachloser“**

1. a) Nachdem die Verwaltung im vergangenen Winter kurzfristig eine Übernachtungsmöglichkeit für Obdachlose auf dem Betriebshof eingerichtet hat, um Kältetote zu vermeiden: Ist auch im Winter 2017/18 eine Art „Winternothilfe“ für längere Frostperioden geplant? Falls ja: Was wird sie umfassen?
2. b) Welche Möglichkeiten der medizinischen Versorgung haben Obdachlose in Norderstedt? Werden sie nach Kenntnisstand der Verwaltung von den Betroffenen in Anspruch genommen und falls nein: sind Gründe bekannt, warum dies nicht der Fall ist?
3. c) Ist es zutreffend, dass der Anteil psychisch erkrankter Menschen unter den Obdachlosen in Norderstedt zunimmt? Falls ja: Gibt es eine Erklärung dafür? Wie will die Verwaltung diesem Problem begegnen? Und: Gibt es für psychisch erkrankte Menschen dieses Klientels in Norderstedt überhaupt Behandlungsmöglichkeiten?

Hintergrund von Frage b) und indirekt auch Frage c) ist der Tod zweier Obdachloser im vergangenen Winter. Nach Informationsstand der Fraktion DIE LINKE sind die beiden Männer zwar nicht unmittelbar erfroren, wohl aber den winterlichen Verhältnissen zum Opfer gefallen, weil ihr allgemeiner Gesundheitsstand das Leben auf der Straße, bzw. in Tiefgaragen nicht mehr zugelassen hat.

  
Annita Witt